

Rohr i.NB

Baudenkmäler

- D-2-73-165-3** **Abt-Dominik-Prokop-Platz 1; Klostergasse 1.** Klostergebäude, ehem. Augustinerchorherrenstift, jetzt Gymnasium, dreigeschossige Walmdachbauten um einen rechteckigen Innenhof gruppiert, Ostflügel mit barockem Portal, bez. 1760, mit Teilen um 1730, Verbindungstrakt zum Chor der Kirche, um 1750, Westflügel, um 1750, Südflügel, 18. Jh. mit frühgotischen Bauteilen, z.T. in der 2. Hälfte des 20. Jh. rekonstruiert; mit historischer Ausstattung; wohl ehem. Klosterbäckerei, zweigeschossiger Steildachbau mit Putzstreifengliederung, im Anschluss an den Südflügel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-2** **Abt-Dominik-Prokop-Platz 3.** Kath. Pfarr- und Klosterkirche Mariä Himmelfahrt, ehem. Augustinerchorherren-Stiftskirche, dreischiffige Basilika mit Querarmen und eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor, mächtiger Westturm mit Glockenhaube, 1717-22 von Egid Quirin Asam, Turm romanisch, Barockisierung und Aufbau 1696; mit Ausstattung; Friedhofskapelle, Steildachbau mit eingezogener, segmentförmiger Apsis, 1747; Friedhofsmauer, mit pilastriertem Portal nach Süden, 18. Jh., im Kern wohl älter, nach Norden Erweiterung durch Ziegelmauer, wohl 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-28** **Adlhauser Straße 10.** Kath. Kirche St. Stephan, Saalkirche mit Steildach und dreiseitig geschlossenem Chor, wuchtiger Flankenturm nach Süden mit spitzbogigen Blenden, Pilastrierungen und Spitzhelm, spätgotisch, barocker Ausbau um 1700/10, Spitzhelm wohl 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung; erhaltene Teile der historischen Friedhofsmauer.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-40** **Am Kirchberg 5.** Kath. Filialkirche St. Michael, Saalkirche mit Steildach und leicht eingezogener, segmentförmiger Chorapsis nach Westen, Ostturm mit Pilastrierung und Zwiebelhaube, im Kern mittelalterlich, Turmaufbau und Langhauserweiterung, 1738; mit Ausstattung; Seelenkapelle, kleiner Satteldachbau an der Nordseite des Langhauses, wohl 18. Jh.; Teile der Friedhofsmauer im Süden, mit Strebepfeilern, wohl 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-1** **Asamstraße 1.** Ehem. Klostergasthaus, dreigeschossiger Steildachbau mit Schweifgiebeln, Putzbandgliederung und kräftig profiliertem Kranzgesims, 1738, der Baukörper um 1920 um etwa die Hälfte verkürzt und mit neuer Ostfassade versehen; Madonnenfigur in rundbogiger Nische zur Westseite, wohl 1738; Hofmauer, Rest der ehem. südlichen Traufseite, mit segmentbogigen Tordurchfahrten, östliche Torrahmung bez. 1738.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-7** **Hauptstraße 14.** Bauernhaus, zweigeschossiger, traufständiger Steildachbau mit Putzstreifengliederung, 17./18. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-73-165-8** **Hauptstraße 19.** Wohnhaus einer geschlossenen Dreiseitanlage, eingeschossiger Steildachbau, Ende 18./Anfang 19. Jh.; Stallstadel, eingeschossiger Greddachbau, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-9** **Hauptstraße 21.** Gasthaus Post, zweigeschossiger und traufständiger Steildachbau, mit Hofeinfahrt und eingeschossigem Kastenerker nach Osten, 18./1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-10** **Hauptstraße 22.** Figur des Hl. Johann Nepomuk, Holzfigur mit farbiger Fassung, barock, wohl 1. Hälfte 18. Jh.; in kastenförmiger hölzerner Nische auf steinernem Podest.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-12** **Hauptstraße 46.** Bauernhaus, zweigeschossiger Greddachbau, Obergeschoss in Blockbauweise, verputzt, mit Traufseitschrot, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-13** **Hauptstraße 51.** Wohnhaus, zweigeschossiger kubusartiger Baukörper mit Mansardwalmdach, Figurennische über dem Portal, 2. Hälfte 18. Jh./Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-25** **Helchenbach 10.** Bauernhaus, eingeschossiger Greddachbau, z.T. in Blockbauweise, wohl 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-24** **Helchenbach 22.** Kath. Filialkirche St. Florian, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Flankenturm nach Norden mit Zwiebelhaube, neobarock, 1910, Chorerweiterung 1954; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-27** **Helchenbach 27; Helchenbach 35.** Hofanlage; ehem. Gasthaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Segmentbogenfenstern, mit eingeschossigem Flügel nach Norden, 18./19. Jh.; Wirtschaftsgebäude, eingeschossiger Längstrakt mit Krüppelwalmdach, 19. Jh.; ehem. Toilettenhäuschen, Kleinbau mit Satteldach, 19. Jh.; ehem. Stall, eingeschossiger Satteldachbau, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-23** **Kapellenweg 1.** Ortskapelle, Rechteckbau mit Satteldach und Lisenengliederung, Giebelreiter nach Südosten mit Schweifgiebel und Geläut, wohl 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-30** **Kirchweg 9.** Kath. Pfarrkirche Mariä Opferung, Saalkirche mit Satteldach und wenig eingezogener, halbrunder Chorapsis, Flankenturm nach Norden mit Zwiebelhaube, barock, 1711, Turmunterbau spätmittelalterlich; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-2-73-165-22** **Kr KEH 28; Laaberberger Straße; Laaberberger Straße 10.** Säulenbildstock, dreiseitig mit Reliefs Kreuzigung, Haupt Christi mit Dornenkrone und hl. Stephanus, um 1490, dreiseitiges Postament, bez. 1837.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-14** **Lorettostraße 48.** Lorettokapelle Unsere Liebe Frau, tonnengewölbter Rechteckbau mit Steildach, Dachreiter mit Spitzhelm, 2. Hälfte 17. Jh.; mit Ausstattung; anstoßende Klause, zweigeschossiger Walmdachbau, 1735; Stadel, eingeschossiger Satteldachbau, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-15** **Marienplatz.** Mariensäule, zugleich Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Krieges 1870/71, Muttergottesfigur auf gedrehter Steinsäule, Sockel mit Inschriften, darunter Stufenpostament, neugotisch, nach 1871.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-29** **Nähe Adlhauser Straße.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Segmentbogenfenstern im Erdgeschoss, 18. Jh.; anschließend Stall, eingeschossiger Greddachbau, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-32** **Oberbuch 3; In Oberbuch.** Kath. Kirche St. Ägidius, Saalkirche mit Satteldach und dreiseitig geschlossenem Chor, Westturm mit Oktagon und Zwiebelhaube, 1730; mit Ausstattung; erhaltene Teile der Friedhofsmauer, Bruchstein, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-35** **Obereulenbach 8.** Bauernhaus, eingeschossiger Greddachbau mit mächtigem Zwerchgiebel nach Süden, Ziegelstein, Sockel aus Bruchstein, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-36** **Obereulenbach 13.** Bauernhaus, eingeschossiger Greddachbau, Rückgebäude wohl aus Ziegelmauerwerk, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-43** **Obereulenbach 16 1/2.** Ehem. Schulhaus, jetzt Wohnhaus, abgewinkelter Baukörper mit Walmdach, zweigeschossiger Westtrakt leicht vorspringend und mit Schweifgiebel-Fassade, Neurenaissance, 1908/09.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-38** **Obereulenbach 23.** Bauernhaus, eingeschossiger Greddachbau mit Zwerchhaus nach Süden, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-34** **Obereulenbach 37.** Ehem. Pfarrhof, zweigeschossiger Walmdachbau mit Segmentbogenfenstern und Putzstreifengliederung, bez. 1852; Nebengebäude, eingeschossiger Massivbau mit Halbwalmdach und Putzstreifengliederung, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-73-165-33** **Obereulenbach 37 1/2.** Kath. Kirche St. Sebastian, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Flankenturm nach Norden mit Zwiebelhaube, spätgotisch, barocker Ausbau 1712, Turmobergeschoss 1740/50, Verlängerung des Langhauses nach Westen, wohl um 1900; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-42** **Obergrünbach 2.** Kapelle, Rechteckbau mit Steildach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Dachreiter mit Spitzhelm, neugotisch, 1878; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-16** **Pfarrgasse 7.** Kleinbauernhaus, eingeschossiger Greddachbau, Traufseite in Blockbauweise, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-17** **Römerstraße.** Gedenkstein, zur Erinnerung an König Max II., quaderförmige Stele mit Inschriften, auf Stufenpostament, bez. 1856; an der Ecke Wildenberger Straße.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-21** **Rottenburger Straße 3.** Epitaph, zweiteilig mit Profilrahmung, oben Halbfigurenrelief des Rohrer Propstes Johannes Holnstainer (1589-1630), wohl 1630er Jahre, unten Inschrift der Grabplatte für den Rohrer Propst Augustin Pauhofer, gest. 1695, bez. 1695; am ehem. Bauernhaus, eingemauert.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-41** **Scheuern 7.** Wohnstallhaus eines Dreiseithofes, eingeschossiger Greddachbau, Fenster mit Putzbandgliederungen, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-31** **Schulstraße 10.** Ehem. Pfarrhof; Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, über dem Westeingang Steintafel mit bayerischer Königskrone und Initialen König Max I. Joseph, klassizistisch, bez. 1808; Nebengebäude, schmaler, eingeschossiger Satteldachbau, mit zugehöriger Hofmauer, 19./20. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-165-6** **Wildenberger Straße 8.** Marienkapelle, Zentralbau mit Rhombendach und eingezogener vierseitiger Apsis, mit pilasterartigen Eckpfeilern und rundbogigen Öffnungen, 2. Hälfte 19. Jh.; im Inneren Lourdesgrotte.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 34

Rohr i.NB

Bodendenkmäler

- D-2-7137-0076** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7137-0128** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7137-0130** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7137-0132** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7137-0281** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7137-0336** Siedlung bzw. Gräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7137-0338** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7138-0130** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0032** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0033** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0034** Siedlung der mittleren Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0035** Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0036** Siedlung der Bronzezeit sowie des frühen und hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0037** Siedlung des Neolithikums, der Bronzezeit und der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

- D-2-7237-0038** Siedlung des Neolithikums und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0039** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0040** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0041** Siedlung der Linear- und Stichbandkeramik sowie der Oberlauterbacher und der Münchshöfener Gruppe.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0042** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0043** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0044** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0045** Siedlung des Neolithikums, u.a. der Münchshöfener Gruppe, sowie der frühen Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0046** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0047** Verebnetes viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung (Viereckschanze der späten Latènezeit).
nachqualifiziert
- D-2-7237-0048** Verebnetes viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung (Viereckschanze der späten Latènezeit).
nachqualifiziert
- D-2-7237-0049** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0050** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0051** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7237-0052** Siedlung des Neolithikums, u.a. der Linearbandkeramik und des Spätneolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0053** Mittelalterlicher Friedhof.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0054** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0055** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0056** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0058** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0060** Siedlung des Neolithikums u.a. der Linearbandkeramik und des Spätneolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0061** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0062** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0063** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0064** Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0065** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0066** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0140** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

- D-2-7237-0142** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Klosters und der Kath. Pfarr- und Klosterkirche Mariä Himmelfahrt sowie der Friedhofskapelle in Rohr, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen sowie die Spuren der abgegangenen Heiliggeistkapelle.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0201** Siedlung des Neolithikums, u.a. des Spät- bzw. Jungneolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0270** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der abgegangenen Kirche in Ursbach.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0272** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Michael in Sallingberg, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0280** Mittelalterliche bzw. neuzeitliche Hofwüstung „Untermondsberg“.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0287** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Ägidius in Oberbuch, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0291** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Sebastian in Obereulenbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7237-0297** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Lorettokapelle Unsere Liebe Frau und der zugehörigen Klausur.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0036** Siedlung allgemein vorgeschichtlicher und neolithischer Zeitstellung, u.a. der Altheimer Gruppe.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0037** Siedlung der Altheimer Gruppe.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0039** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0040** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7238-0041** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0042** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0043** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0044** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0045** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0046** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0047** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0048** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0074** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0075** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung sowie Siedlung und verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0076** Siedlung und verebnetes viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0151** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7238-0247** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Stephan in Laaber, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

- D-2-7238-0249** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Opferung in Laaberberg, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 68